



A m t s b l a t t

Gemeinde Asbach-Bäumenheim

Herausgeber : Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 1,
86663 Asbach-Bäumenheim
Telefon: (0906) 2969-19, Fax: (0906) 2969-40
Internet: www.asbach-baeumenheim.de

Druck: Donauwörther Zeitung
Erscheint nach Bedarf

Nr. 29

18.07.2015

Nr. 1

Verpachtung landwirtschaftlicher Grundstücke an ortsansässige Landwirte

Die Gemeinde beabsichtigt, die landwirtschaftlichen Grundstücke

- Flur Nr. **415/3** zu 1,0342 ha, Oberfeld
- Flur Nr. **462** zu 0,8406 ha, Oberfeld
- Flur Nr. **1029/3** zu 1,1206 ha, Balgen
- Flur Nr. **2665** Teilfläche zu 1,7641 ha, Rohrmäher

ab dem neuen Pachtjahr für drei Jahre (01.10.2015 bis 30.09.2018) zur landwirtschaftlichen Bewirtschaftung zu verpachten. Sollte die Gemeinde die verpachteten Grundstücke vor Ende des Pachtvertrages für eigene Zwecke (z.B. Grundstückstausch) benötigen, ist die Pachtfläche gegen Entschädigung freizugeben. Eine entsprechende Regelung wird jeweils in den Pachtvertrag aufgenommen. Bei der Vergabe der Pachtflächen wird nicht nur allein nach dem Pachtpreis entschieden. Wichtig ist, dass die landwirtschaftlichen Grundstücke ordnungsgemäß bewirtschaftet und nicht unverhältnismäßig beansprucht werden.

Bewerbungen von in Asbach-Bäumenheim und Hamlar ansässigen Landwirten zur Bewirtschaftung der oben genannten Grundstücke werden **bis Freitag, dem 31.07.2015 (12.00 Uhr)** von der Gemeinde Asbach-Bäumenheim (Kämmerei, Zimmer Nr. 14/15) entgegengenommen.

Nr. 2

Internationaler Schüleraustausch – Gastfamilie gesucht!

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 1

Nr. 3

Schautorfstechen im mooseum

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 2

Nr. 4

Sprechstunde der Aktiven Senioren Bayern e. V.

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 3

Nr. 5

In den Sommerferien Geld verdienen

Schüler und Studenten bei Ferienjobs unfallversichert

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 4

Nr. 6

2

Termine der Woche

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
18./19.07.	Bürger- und Kinderfest	Rund um das Rathaus	Gemeinde

Weitere Veranstaltungstermine finden Sie im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage unter:
www.asbach-baeumenheim.de

Nr. 7

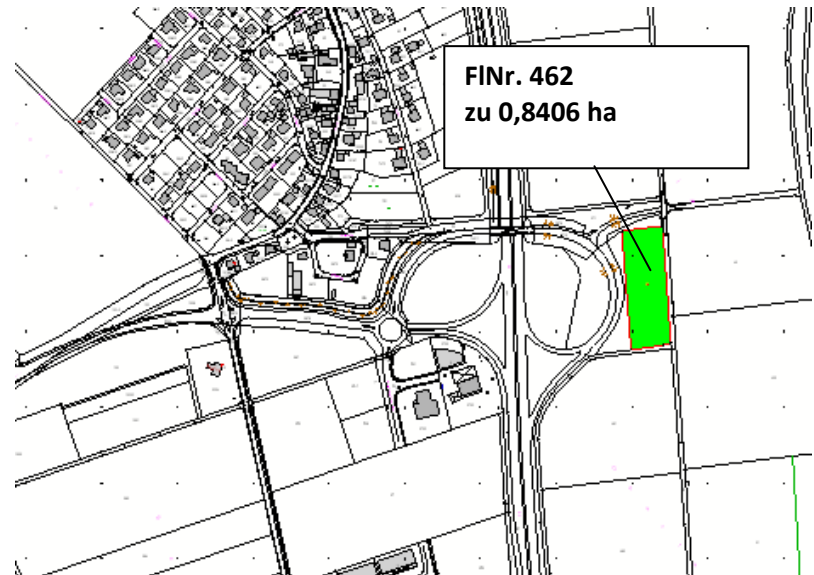
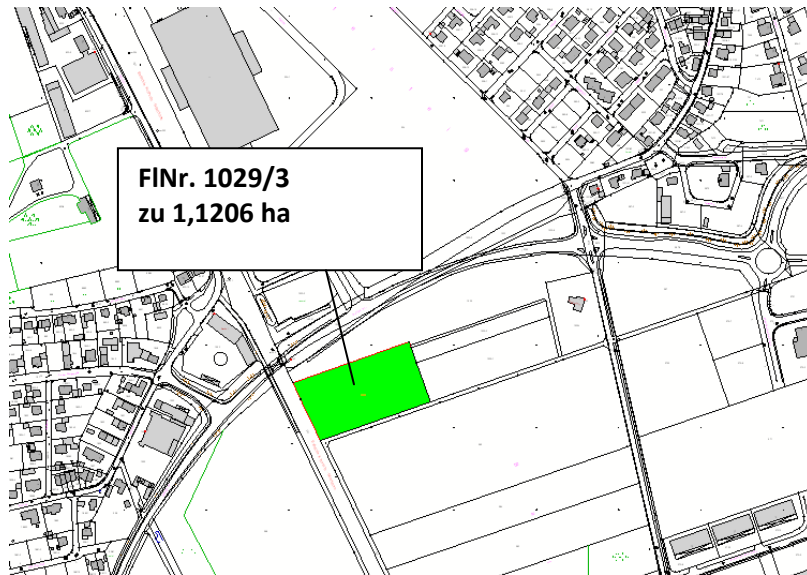
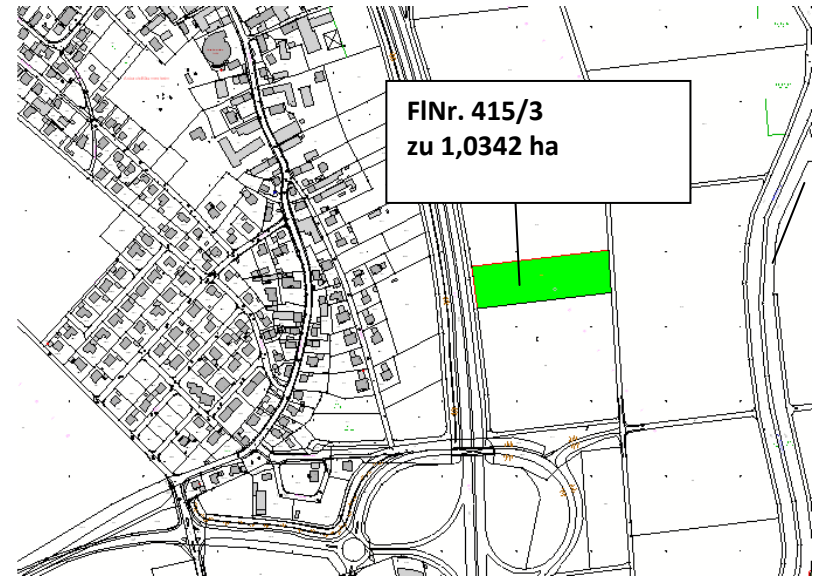
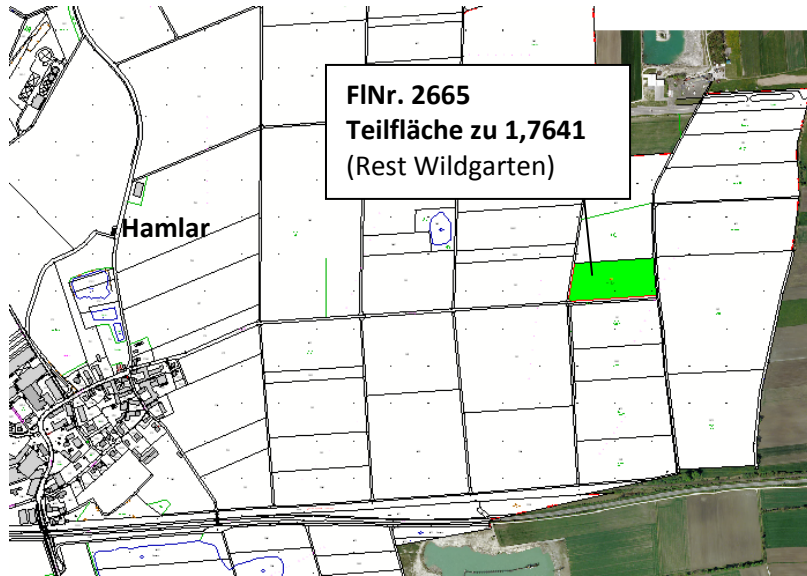
Wir gratulieren . . .

Wir wünschen allen unseren Jubilaren alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Martin Paninka
Erster Bürgermeister



Gemeinde Asbach-Bäumenheim
Verpachtung landwirtschaftlicher Grundstücke an ortsansässige Landwirte



Samstag, 18.07.2015

Gemeinsame Bekanntmachungen

Herausgeber sind die Städte Donauwörth und Rain, die Marktgemeinde Kaisheim, die Gemeinden Asbach-Bäumenheim, Mertingen und die Verwaltungsgemeinschaft Monheim mit Stadt Monheim sowie den Gemeinden Buchdorf, Daiting, Rögling und Tagmersheim.

Die Anschriften und Kontaktdaten finden Sie im jeweiligen örtlichen Amtsblatt.

Satz: Donauwörther Zeitung

Erscheint nach Bedarf

Nr. 1

Internationaler Schüleraustausch – Gastfamilie gesucht!

Kulturaustausch - ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland und erfreuen Sie sich an der kurzzeitigen Erweiterung Ihrer Familie! Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium oder eine Gesamtschule besuchen und bringen für persönliche Wünsche Taschengeld mit.

Chile

Deutsche Schule Karl Anwandter, Valdivia

Familienaufenthalt: 4. Dezember 2015 – 7. Februar 2016

52 Schüler(innen), 16-17 Jahre

Deutsche Schule „R.A.Philippi“, La Union

Familienaufenthalt: 5. Dezember 2015 – 10. Februar 2016

12 Schüler(innen), 16-17 Jahre

Peru

Alexander-von-Humboldt-Schule, Lima

Familienaufenthalt: 8. Januar. – 28. Februar 2016

40 Schüler(innen), 14-16 Jahre

Brasilien

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

Familienaufenthalt: 13. Januar. – 12. Februar 2016

20 Schüler(innen), 16-17 Jahre

In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

Email: schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de

Nr. 2

Schautorfstechen im mooseum

Auch in diesem Jahr lädt die Umweltstation mooseum wieder zu einem besonderen Familien-Aktionstag ein. Am Sonntag, den 19. Juli kommen die Mitglieder des Fördervereins Torferlebnispfad Bremental e.V. von 14.00 bis 16.00 Uhr nach Bächingen. Dort stellen sie im Hof des mooseums den großen und kleinen interessierten Gästen an einem mitgebrachten Modell das historische Torfste-

chen im Mindeltal vor. Mit Kartoffelsuppe und 5Zwetschgendatschi können die Besucher auch die kulinarische Seite des Torfstechens kennenlernen. Der Torferlebnispfad Bremental veranstaltet als Kooperationspartner zusammen mit der Umweltstation die Aktion.

Die Teilnahme am Aktionstag ist kostenlos und ohne Voranmeldung.

Von 13.00 bis 17.00 Uhr hat, wie jeden Sonntag, die Ausstellung im mooseum geöffnet. Auch die Wanderausstellung Geh doch mal raus! „Natur in Fokus on Tour 2015“ des Münchner Museums Mensch und Natur und des Bayerischen Umweltministeriums kann an diesem Tag besichtigt werden.

Es wird auch Kaffee und Kuchen angeboten.

Mehr Informationen unter www.mooseum.net

Nr. 3

Sprechstunde der Aktivsenioren Bayern e. V.

Donau-Ries. Die Mitglieder der Aktivsenioren haben es sich zur Aufgabe gemacht, im Sinne der Generationenintegration ihre Erfahrung und ihr Wissen ehrenamtlich und honorarfrei an Jüngere weiterzugeben. Daher findet am Donnerstag, 23 Juli, zwischen 9 und 12 Uhr im Landratsamt Donau-Ries, Pflugstraße 2, 86609 Donauwörth (Zimmer Nr. 001 im Erdgeschoß des Hauses A, Altbau) eine Beratungsstunde der Aktivsenioren Bayern statt. Schwerpunkt der Beratung sind Existenzgründung, Existenzhaltung, Finanzierung und Unternehmensnachfolge. Die Beratung ist neutral und kostenlos. Um eine kurze telefonische Voranmeldung unter Telefon 0906774-510 wird gebeten.

Die Aktivsenioren stehen Existenzgründern sowie kleinen und mittleren Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite und helfen bei der Lösung von Einzelfragen, beispielsweise bei der Unternehmensnachfolge oder der Vermeidung von Insolvenz. Auf diese Weise versuchen sie, einen Beitrag zur Erhaltung und zur Schaffung von Arbeitsplätzen zu leisten.

Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter www.aktivsenioren.de. Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbands Donau-Ries, Tel: 0906/74-510, eMail: veit.meggle@lra-donau-ries.de

Nr. 4

In den Sommerferien Geld verdienen

Schüler und Studenten bei Ferienjobs unfallversichert

Die Sommerferien stehen vor der Tür und viele Schüler und Studenten nutzen die Zeit, um mit Ferienjobs dazu zu verdienen. Wichtig zu wissen: Auch diese Aushilfen sind bei einem Arbeitsunfall in der gesetzlichen Unfallversicherung versichert, die Beiträge für den Versicherungsschutz zahlt der Arbeitgeber. Darauf weist die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) hin.

Aushilfen und Ferienjobber sollten allerdings ausführlich eingewiesen werden oder nur Aufgaben erledigen, die sie auch ohne qualifizierte Anleitung bewältigen können. Denn gerade unerfahrenen Hilfskräften passieren häufig Unfälle, gibt Elmar Lederer, Erster Direktor der KUVB, zu bedenken. Zu beachten ist auf jeden Fall das Jugendarbeitsschutzgesetz, das regelt, ab welchem Alter Schüler wie lange arbeiten dürfen.

Der Versicherungsschutz gilt unabhängig davon, wie lange das Arbeitsverhältnis besteht und wie viel der Ferienjobber verdient. Minijobs sind – ebenso wie unentgeltliche Praktika – über den für das Unternehmen zuständigen Unfallversicherungsträger versichert. Ob das die jeweilige Fach-Berufsgenossenschaft, die Bayerische Landesunfallkasse oder die KUVB ist, weiß die Personalabteilung des Unternehmens. Übrigens gilt der Unfallversicherungsschutz auch auf dem Hin- und Rückweg zur Arbeit.

Bei versicherten Unfällen übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung die Kosten für Heilbehandlung, Rehabilitation und Pflege. Bei schweren Unfällen mit bleibenden Schäden erhalten Versicherte eine entsprechende Rente.

Anders ist es bei Ferienjobs und Praktika im Ausland: Hier sind Arbeitsunfälle nicht über die deutsche Unfallversicherung abgedeckt. Das gilt selbst dann, wenn man für die Auslandstochter eines deutschen Unternehmens tätig ist. Wer zum Beispiel in den Ferien in Italien arbeiten will, sollte sich schon vor der Abreise über die dortige Absicherung gegen Arbeitsunfälle informieren.

KUVB und Bayerische Landesunfallkasse sind die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung für die rund zwei Millionen Schüler und Studierenden in Bayern. Der Versicherungsschutz ist für Schüler und Eltern kostenfrei.

Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter www.kuvb.de.